
Die Rodtegg: Vision Mission Strategie

Vision

Die Stiftung Rodtegg ist das Kompetenzzentrum für Menschen mit Körperbehinderung. Hier wird umfassendes Know-how bezüglich Körperbehinderung entwickelt, angewandt und weitergegeben.

Mission

- Klient/-innen der Rodtegg sollen in ihrer Persönlichkeitsentfaltung und -entwicklung so gestärkt sein, dass sie mit ihrer besonderen Lebenssituation umgehen können.
- Klient/-innen der Rodtegg werden im Hinblick auf grösstmögliche Eigenständigkeit, Selbstständigkeit, Selbstbestimmtheit sowie Integration in die Gesellschaft optimal gefördert und begleitet.
- Klient/-innen der Rodtegg partizipieren im Rahmen ihrer Möglichkeiten am Leben, an allgemeinen Lebenssituationen und an der Gesellschaft.

Strategie 2020-2024

Die Stiftung Rodtegg erbringt Leistungen für **Menschen mit mittlerer bis schwerer Körper- und Mehrfachbehinderung**.

In Ergänzung zu **stationären Angeboten** in den Bereichen Wohnen, Leben, Arbeiten und Schule werden **ambulante Dienstleistung** in den Bereichen Therapie, Unterstützung/Begleitung, Beratung und Weiterbildung angeboten. Alle Angebote setzen eine Nachfrage und Finanzierung voraus.

Das **Gastronomie- und Seminarraumangebot** ist offen nach aussen. Es bringt ökonomischen Mehrwert und auch gesellschaftlichen, indem es Begegnungen von Menschen mit und ohne Behinderung ermöglicht.

Ausbildungsplätze, Weiterbildungsangebote, Vernetzung mit Partnerorganisationen und ein attraktives Arbeitsumfeld sichern den Fachkräftenachwuchs.

Für effiziente Leistungserbringung nutzt die Rodtegg **standardisierte Prozesse** und die Möglichkeiten der **Digitalisierung**.

Die Strategie der Rodtegg zielt auf

- eine hohe Auslastung der Angebote, indem dynamisch auf Verschiebungen der Nachfrage reagiert werden kann,
- eine ausgeprägte Kundenbindung, indem Dienstleistungen für alle Lebensphasen stationär und ambulant erbracht werden,
- eine klare Positionierung als attraktive Arbeitgeberin und kompetente Dienstleisterin im Bereich körperlicher Behinderung in der Zentralschweiz.

Verabschiedet vom Stiftungsrat Rodtegg:

Luzern, 29. Juni 2020